

**Jahresbericht 2021 des Präsidenten der SP Amriswil**

Genaugenommen ist dies nur ein Halbjahresbericht. Wegen Corona fand die Hauptversammlung mit dem letzten Bericht im September 2021 statt und jetzt ist März 2022.

**Vorstand**

Der Vorstand traf sich in dieser Zeit zu vier ordentlichen Sitzungen. Der Vorstand, das sind: Ruth Schlumpf, Heidi Zingg, Madeleine Rickenbach, Bianca Rodriguez, Markus Mendelin, Daniel Hebeisen, David Stucki und ich. Da kommt sehr viel Erfahrung, Können und Engagement zusammen. Nach vielen Jahren verlässt unsere Kassierin Ruth Schlumpf nun altershalber den Vorstand. Ich danke Ruth für ihr grosses Engagement. Sie war all diese Jahre eine höchst verlässliche Finänzerin und hat sich mit viel sozialdemokratischem Herzblut und Engagement hervorgetan. Wir lassen sie mit einem weinenden Auge ziehen und begrüssen mit einem lachenden Auge ihren Nachfolger als Kassier, Moritz Michel in unserer Runde. Moritz ist ein Urgestein im roten Oberthurgau. Lange war er Sektionspräsident der SP Dozwil-Kesswil-Güttingen und SP Bezirkspräsident. Jetzt hat er den Weg in unseren Vorstand gefunden. Der Freude nicht genug: Mit Petra Soller und Sabrina Pellizzari nehmen zwei weitere Persönlichkeiten im Vorstand Einsitz, so dass wir jetzt dann zu zehnt wirken können. Ich freue mich sehr darauf.

**Petra Soller für Madeleine Rickenbach in den Stadtrat**

Im Jahresbericht vom letzten September erwähnte ich unsere intensive Suche nach einer Persönlichkeit, die für die SP den Sitz von Madeleine Rickenbach im Stadtrat verteidigt. Mit Petra Soller haben wir eine Frau gefunden, die dafür genau richtig ist. Sie ist eine Seconda, ist jung, ist Seklehrerin und engagiert sich seit Jahren in der Freiwilligenarbeit. Ausserdem betreibt sie ein kleines Geschäft und ist im Vorstand des Gewerbevereins, ist also bestens vernetzt. Wir konnten Petra gut kennenlernen und sind glücklich, mit ihr den Wahlkampf um «unseren» Stadtratssitz bestreiten zu können. Wir hoffen auf viel Unterstützung durch alle Amriswiler:innen, denen eine soziale und solidarische Politik wichtig ist.

**Lokalpolitik**

Im November hielten wir zusammen mit den Amriswiler Grünen die jährliche Informationsversammlung zu den Budgets von Stadt und Schule ab. Die neue Finanzverwalterin der Stadt Amriswil, Sandra Spitzli und der neue Schulpräsident, Michael Stäheli stellten die Budgets vor und beantworteten Fragen. Die Budgets wurden von der Versammlung zur Annahme empfohlen.

Die Stadt will den Bahnhofplatz und den Busbahnhof erneuern und hat dazu eine Vernehmlassung durchgeführt. Wir haben uns intensiv mit dem Projekt auseinandergesetzt. Grundsätzlich stehen wir ihm positiv gegenüber, formulierten aber einige Änderungsvorschläge. Unsere wichtigste Forderung ist die nach einer Begegnungszone mit Tempo 20 auf dem Strassenabschnitt vor dem Bahnhof.

Der Amriswiler Stadtrat wendet sich wieder etwas mehr der Jugendpolitik zu, einem Bereich, der für die SP zentral ist, von der Stadt aber stiefmütterlich behandelt wird. Sie hat nun eine Koordinationsstelle mit begleitender Arbeitsgruppe geschaffen. Unsere Stadträtin Madeleine Rickenbach und unser Schulbehördenmitglied David Stucki haben dort Einsitz. Madeleine und David werden sich für eine verbesserte Jugendpolitik einsetzen, zusammen mit dem SP Vorstand im Hintergrund.

Im Januar überreichte Bianca Rodriguez zusammen mit den zwei Copräsidentinnen der Amriswiler Grünen dem Stadtpräsidenten Gabriel Macedo eine Petition mit 400 Unterschriften und der Forderung, Amriswil solle der Klimacharta beitreten. Die drei Frauen hatten mehr oder weniger im Alleingang gesammelt. Ausgangspunkt der Petition war ein Arbeitstreffen der SP mit den Grünen. Diese regelmässigen Treffen sind sehr wertvoll. Linksgrün ist zahlenmässig schwach in Amriswil, doch gemeinsam setzen wir uns hartnäckig für Themen wie Langsamverkehr, Umwelt, Frühe Förderung, Integration, usw. ein.

**SP Stamm**

Wegen Corona konnten wir unseren SP Stamm die letzten zwei Jahre nur selten durchführen. Jetzt sollte er aber regelmässig stattfinden. Die Einladung geht jeweils an alle Mitglieder und Sympathisant:innen. Treffpunkt ist ein Restaurant, wo wir uns ohne festgelegtes Programm zum Austausch und zum Zusammensein treffen können.

**Schweizerischer Parteitag**

Im Herbst waren fünf SP Mitglieder aus Amriswil am schweizerischen Parteitag in St. Gallen. SP Parteitage sind für mich immer wieder eindrücklich. Hier, in grossen Hallen, zusammen mit hunderten Genoss:innen, spürt man die Energie und die Stärke unserer Partei. Die Stärke der SP, das ist die offene, oft kontroverse und basisdemokratische Diskussion zu politischen Themen. Die Stärke der SP, das ist die Integrität und Kompetenz der Mitglieder, egal auf welcher Stufe, das ist das persönliche Engagement für eine solidarische Schweiz und eine solidarische Welt. An den Parteitagen wird besonders spürbar, wofür sich die SP auf allen Ebenen politisch einsetzt: «Für Alle statt für Wenige».

**Dank an unsere Mitglieder**

In finanzieller Hinsicht lebt die SP hauptsächlich von den Beiträgen der Mitglieder und den Mandatsbeiträgen der Amtsträger:innen. Die SP wird kaum je von einem/einer Superreichen gesponsert und kaum je von einem Grossunternehmen. Ohne die Mitgliederbeiträge würde die SP nicht funktionieren, weder in der Schweiz, noch im Thurgau, noch in Amriswil. Ich bedanke mich deshalb speziell bei allen Mitgliedern der SP Amriswil für ihre Treue und ihre finanzielle Unterstützung. Danke auch all jenen, die sich zwischendurch an Aktionen beteiligen oder sich für ein Amt zur Verfügung stellen.

Amriswil, 14. März 2022

Peter Bachmann